

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 197
09.08.2006

Mehr Wettbewerb für Apotheken – auch in Niedersachsen?

Als "einen von vielen notwendigen Schritten" zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen haben die Grünen die Entscheidung des Landgerichtes Saarbrücken zum Weiterbetrieb der DocMorris-Filiale bezeichnet. Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende **Ursula Helmhold** forderte die Apotheken auf, sich "fit für den künftigen Wettbewerb" zu machen, statt weiterhin auf die schützende Hand der Politik zu hoffen.

Es dränge sich nun die Frage auf, ob die Landesregierung mit ihrer Entscheidung im Rahmen der Verwaltungsreform ausgerechnet die Apothekerkammer mit der Zulassung neuer Apotheken zu beauftragen, nicht den Bock zum Gärtner gemacht habe, so Helmhold.

Der fehlende Wettbewerb bei den Apotheken kostet die Versicherten nach Schätzungen des saarländischen Gesundheitsministers bis zu zwei Milliarden Euro. Viele Privilegien können zwar nur auf Bundesebene abgebaut werden, die niedersächsische Landesregierung müsse aber ihren Spielraum zu Gunsten der Versicherten nutzen, statt Besitzstandwahrer für ihre Klientel zu spielen, forderte die Grünen-Politikerin.